



Wenn 150.000 Menschen in Österreich ein Jahr lang arbeiten, was haben Sie dann?

Sie haben 3 Milliarden Euro verdient.

Diese enorme Summe wird die Lobau-Autobahn (S1) durch den Nationalpark Donau-Auen kosten.

ZUKUNFT STATT AUTOBAHN

Unterstützen Sie uns mit einem Zukunftsbaustein

Wünschen Sie sich ein Land, in dem Steuergeld statt in Prestige-Bauprojekte in wichtige Zukunftsbereiche investiert wird? In Bildung, in Klimaschutz, in Armutsbekämpfung, in leistbare öffentliche Mobilität?

Mit Ihrer Unterstützung arbeiten wir daran!

Zukunft statt Autobahn (zsa) ist eine junge Plattform von Organisationen, die sich für intelligentes Investieren von Steuergeld einsetzen. Wir führen in unserer täglichen Arbeit vor, wie Österreich in die Zukunft kommt.

Finanzieren Sie ***Zukunftsbausteine*** – Unterstützen Sie uns mit 23 Euro im Monat!

Zukunftsbausteine

Ohne professionelle Strukturen ist unsere Arbeit nicht möglich. Und diese Strukturen kosten Geld: monatlich 2.300 Euro. Zur längerfristigen Sicherung unserer Arbeit suchen wir daher Menschen, die bereit sind, unsere Arbeit längerfristig per Dauerauftrag mitzutragen.

Übernehmen Sie einen monatlichen Zukunftsbaustein:

100 Menschen zahlen je 23 Euro
1.000 Menschen zahlen 2,3 Euro
1 Mensch zahlt 2.300 Euro

Richten Sie bitte einen Dauerauftrag ein über mindestens **23 Euro im Monat!**

Ohne Ihre Unterstützung können wir unsere Arbeit nicht fortführen!
Nähere Infos: zukunftsbausteine.wordpress.com



Zukunft statt Autobahn (zsa)

Als Plattform vereinen wir rund 50 Organisationen aus allen Bereichen. Von "A" wie "Aktion 21" bis "W" wie "WWF" (neben attac, BildungGRENZENLOS, FIAN, Greenpeace, NÖ Radlobby, Permakultur Austria, SOL und vielen anderen) führen wir vor, wie Österreich in die Zukunft kommt.

Wir arbeiten an einem Österreich, das intelligent in die Zukunft investiert.

Die Lobau-Autobahn

Das Paradebeispiel für die staatliche Lust auf Beton

Länge: 19 km. 8,5 km davon als Tunnel durch den Nationalpark Donau Auen inklusive Beeinträchtigungen für Grundwasser und ökologisches Gleichgewicht. Abgase von 60.000 Fahrzeugen täglich sollen ungefiltert ausgeblasen werden – nur 100 m entfernt von Wohnhäusern, nahe an Schulen und Kindergärten in Essling und Groß Enzersdorf.

3 Milliarden Euro Steuergeld fließen in ein Projekt ohne jeden Nutzen!

Bereits 2003 hat die Stadt Wien die "Strategische Umweltprüfung für den Nordosten Wiens" abgeschlossen. Am besten schnitt jene Option ab, bei der auf die Autobahn verzichtet und der Öffentliche Verkehr massiv ausgebaut wird.

Die schlechteste Trasse soll gebaut werden!

Laut Umweltschutz und sogar laut Asfinag wird es zu keiner Entlastung der betroffenen Ortschaften kommen. Auch die Wiener Südost-Tangente wird nicht entlastet.

Spendenkonto:

Plattform Zukunft statt Autobahn
Kontonummer 820-386-070/00
BLZ 20111, Erste Bank
IBAN: AT252011182038607000
BIC: GIBAATWWXXX

Kontakt: info@zukunft-statt-autobahn.at

www.zukunft-statt-autobahn.at

(Stand: Juli 2012)

